



# Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V.

BV Sachsen-Anhalt e. V. · Maxim-Gorki-Str. 13 · 39108 Magdeburg, Tel. 0391/73969-0 Fax. 0391/73969-33

## Wochenbrief

Kalenderwoche 28 vom 08. bis 14.07.

Redaktionsschluss: 16.07.2019, 10.00 Uhr

Stroh und Futterbörse für viehhaltende Betriebe

Bundesprogramm Wolf

Umlage zur landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft 2018

Dienstleistungen und finanzielle Mitgliedervorteile

Termine

### **Stroh und Futterbörse für viehhaltende Betriebe**

(Nele Kruse) Aufgrund des fehlenden Niederschlags in vielen Teilen des Landes zeichnet sich – wie auch schon im letzten Jahr – ein Futtermangel für viele viehhaltenden Betriebe ab. Während im letzten Jahr teilweise noch Reserven aus dem Vorjahr vorhanden waren, sind diese aktuell weitestgehend aufgebraucht. Je nach Region entwickelt sich der Gras- und Maisaufwuchs sehr unterschiedlich. Um sich gegenseitig zu unterstützen, stellt die RinderAllianz eine Stroh- und Futterbörse zur Verfügung, bei der die Betriebe Futter suchen oder anbieten können. Weitere Informationen sind dem Link zu entnehmen: <https://rinderallianz.de/service/stroh-und-futterboerse/>

## **Bundesprogramm Wolf**

(Nele Kruse) Das Bundesprogramm Wolf ist eine Richtlinie des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) zur Förderung der Wanderschäfer für Maßnahmen zum Schutz der Herde vor dem Wolf. Demnach sollen Wanderschäfer, die weniger als 40 Hektar beihilfefähige Fläche bewirtschaften und im Zeitraum zwischen 1. April 2019 und 1. Oktober 2019 eine Herde mit mindestens 200 Wanderschafen halten, die zum Stichtag vom 15. Juli 2019 über ein Jahr alt sind, eine Zuwendung von höchstens 36€ pro Tier erhalten. Damit sollen die Kosten des pauschalen Mehraufwandes für Herdenschutz gefördert werden. Das beinhaltet insbesondere die laufenden Kosten für den erhöhten Arbeitszeitaufwand sowie für die Überwachung, Kontrolle und Absicherung wolfsabweisender Zäune bzw. die zusätzlichen Aufwendungen zum Unterhalt eines Herdenschutzhundes. Der Gesamtbetrag der einem einzigen Unternehmen gewährten De-Minimis-Beihilfen darf in einem Zeitraum von drei Steuerjahren 20.000€ nicht übersteigen. Die Zuwendung wird nur gewährt, wenn die Wanderschafhaltung überwiegend in Wolfsverbreitungs- oder Wolfspräventionsgebieten betrieben wird. In Sachsen-Anhalt ist aufgrund des Verbreitungsgrades des Wolfes das ganze Landesgebiet als Wolfsverbreitungsgebiet einzustufen.

Die Richtlinie ist zum 15. Juli 2019 in Kraft getreten, das gesamte Programm ist dem Anhang zu entnehmen. Die Zuwendung ist bei der Bewilligungsbehörde (der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung) unter Verwendung der im Internet veröffentlichten Antragsformulare und unter Beifügung der erforderlichen Unterlagen und Nachweise schriftlich bis zum 31.08.2019 zu beantragen.

[https://www.ble.de/DE/Projektfoerderung/Foerderungen-Auftraege/Bundesprogramm\\_Wolf/Bundesprogramm\\_Wolf\\_node.html](https://www.ble.de/DE/Projektfoerderung/Foerderungen-Auftraege/Bundesprogramm_Wolf/Bundesprogramm_Wolf_node.html)

## **Umlage zur landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft 2018**

(DBV) Der Vorstand der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hat in seiner Sitzung am 10. Juli 2019 die Umlage zur landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (LBG) für das Jahr 2018, erhoben in 2019, festgesetzt.

Für die Umlage 2018 beträgt der Beitragshebesatz 6,59 Euro je Berechnungseinheit (BER). Im Vorjahr betrug dieser 6,48 Euro je BER. Unter Berücksichtigung des beschlossenen Hebesatzes ergeben sich:

- ein Deckungsfaktor Grundbeitrag von: 0,1295 (0,1214)
- ein Mindestgrundbeitrag von: 74,67 Euro (68,83 Euro)
- ein Höchstgrundbeitrag von: 298,69 Euro (275,34 Euro).

Die Werte in den Klammern enthalten die Vorjahreswerte.

Bei der Umlage 2018 werden Bundesmittel in Höhe von 176,95 Mio. Euro in Ansatz gebracht. Daher ergibt sich eine Bundesmittelsenkungsquote von ca. 33,9 %. Die LBG wird die Beitragsbescheide Ende Juli 2019 versenden. Mit diesem werden dann auch die Vorschusszahlungen für das Jahr 2020 mitgeteilt werden.

## **Dienstleistungen und finanzielle Mitgliedervorteile**

(Marcus Rothbart) Die Agrardienste Sachsen-Anhalt GmbH (ASA GmbH) bietet Rahmenverträge mit finanziellen Vorteilen für Mitglieder des Bauernverbandes Sachsen-Anhalt an. Informationen zu den Partnern finden Sie auf [www.agrardienstesachsenanhalt.de](http://www.agrardienstesachsenanhalt.de) oder durch Einloggen mit ihrer Mitgliedsnummer auf [www.dbv-service.de](http://www.dbv-service.de). Für die konkreten Konditionen und Bedingungen der Inanspruchnahme wenden Sie sich an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle in Halle per Mail an [info@agrardienstesachsenanhalt.de](mailto:info@agrardienstesachsenanhalt.de) oder unter Telefon 0345-9639110.

- *Beispielhafte Produktgruppen und Partner sind PKW über den DBV, Kraftstoffe/Schmierstoffe über Hoyer, Tankanlagen über Wibautec, Reinigungsgeräte von Kärcher, Telefentarife über Winntel, Software von HSC Dürrweitzschen, Stromtarife bei EON AVACON und ENVIA.*

### **Sie suchen eine passende Lösung für die Auslagerung Ihrer Lohnbuchhaltung oder Finanzbuchhaltung?**

*Dann steht Ihnen die Agrardienste Sachsen-Anhalt GmbH als passender Partner mit Erfahrung zur Seite! Wir übernehmen das! Lassen Sie sich ein unverbindliches Angebot erstellen!*

### **Versicherungs-Vermittlungsgesellschaft mbH des Landesbauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V. (VVB)**

Als gemeinsame Tochtergesellschaft des Bauernverbandes Sachsen-Anhalt mit der R+V Versicherung ([www.ruv.de](http://www.ruv.de)) steht die VVB als kompetenter Ansprechpartner in Versicherungsfragen rund um die Landwirtschaft zur Verfügung.

Wenden Sie sich direkt an Herrn Lothar Saage per Mail unter [Lothar.Saage@ruv.de](mailto:Lothar.Saage@ruv.de) oder Telefon 0172-9037773. Wichtige Fachinformationen aus dem Versicherungsbereich erhalten Sie zusätzlich über das Informationsheft des Verbandes.

### **Neu: Ernterversicherung Afrikanische Schweinepest**

**Ernterversicherung Afrikanische Schweinepest der VTV / R+V Versicherung / Vertrieb** u.a. durch VVB (Versicherungs-Vermittlungsgesellschaft der Bauernverbände MV, BB, ST, SN) Ab sofort decken wir Ertragsschäden im Pflanzenbau, die durch die Afrikanische Schweinepest (ASP) verursacht werden, in einer eigenen Versicherungspolice. Infos erhalten Sie auch über das kommende Informationsheft.

Ein Ausbruch der ASP (auch bei Wildschweinen) kann dazu führen, dass landwirtschaftliche Nutzflächen nicht oder nur eingeschränkt genutzt und bearbeitet werden können. Für die betroffenen landwirtschaftlichen Betriebe bedeutet dies erhebliche wirtschaftliche Nachteile.

#### **Versicherung ausländischer Saisonarbeitskräfte:**

Den Einsatz der genannten Zielgruppe können Sie über die VVB absichern lassen!

Die nötigen Formulare erhalten Sie über die Hauptgeschäftsstelle des

Bauernverbandes in Magdeburg.

### **Partnerschaft des Bauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V. mit dem Europaverband mittelständischer Unternehmen und Verbände e.V. (EMU e.V.)**

Für das Erschließen weiterer finanzieller Vorteile für Mitgliedsbetriebe haben wir den EMU e.V. gewinnen können. Insbesondere bei PKW, die bisher nicht über bestehende Rahmenverträge erreicht werden konnten, haben wir hiermit einen neuen Partner. Informationen über die umfangreiche Angebotspalette und die Konditionen zur Bezugsberechtigung mittels einer individuellen Sondermitgliedschaft, teilweise auch zur Nutzung für Ihre Mitarbeiter, erhalten Sie über die Homepage [www.emu-verband-bvst.de](http://www.emu-verband-bvst.de). Nutzen Sie dieses Angebot und melden Sie sich bei Fragen bei der ASA GmbH oder beim Bauernverband in Magdeburg.

## Termine

18. Juli	DBV-UNIKA Veranstaltung in Hannover, Olaf Feuerborn
18. Juli	Ehrenkolloquium für Prof. Dr. Wolfgang Merbach in Halle, Marcus Rothbart
26. Juli	Einladung zur Gebietsweinprämierung Saale-Unstrut 2019 in Freyburg, Marcus Rothbart

Wir führen Sie aufgrund Ihrer Mitgliedschaft, oder aufgrund organisatorischer Verbindungen als Kontakt in unserer Datenbank und senden Ihnen daher bisher regelmäßig aktuelle Informationen, Einladungen zu Veranstaltungen, Rundschreiben sowie weitere Hinweise oder Informationen per Mail/Fax und/oder postalisch zu. Wenn Sie weiterhin von uns informiert werden wollen, bedarf es keiner weiteren Kontaktaufnahme mit uns.

Die Einwilligung zur Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten kann durch eine formlose Mitteilung jederzeit auf folgenden Wegen widerrufen oder geändert werden:

- E-Mail: [info@bauernverband-st.de](mailto:info@bauernverband-st.de)
- Fax: 0391 / 73969-33
- Postalisch: Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V., Maxim-Gorki-Straße 13, 39108 Magdeburg

Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht. Zudem besteht bis zur Löschung Anspruch auf Auskunft, welche Ihrer personenbezogenen Daten vom Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO). Bei Auskunftsbegehren sollte präzisiert werden, auf welche Verarbeitungsvorgänge sich Ihre Anfrage bezieht.